

Scranton Wochenblatt,
ersch. jeden Donnerstags.
Fred. A. Wagner, Herausgeber,
511 Lakawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Abonnements-Bedingungen:
Jährlich, in den Ver. Staaten..... \$2.00
Einselne Nummern..... 1.00
Nach Deutschland, portofrei..... 2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt“ in Lakawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gebundenen Zeitung. Es dient deshalb die beste Gelegenheit, Anzeigen in dieser Zeitschrift des Staates eine weite Verbreitung zu geben.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class matter.

Donnerstag, 16. Mai 1907.

Wochen-Rundschau.

Inland.

Nach einer bekannt gegebenen Verfügung der Kommission für zwischenstaatlichen Handel wird die United States Express Co., deren Präsident Senator Platt ist, ihre Frachtrate bedeutend herabsetzen wollen, denn nach einer angefertigten genauen Untersuchung sind die Mitglieder der Kommission zu der Überzeugung gekommen, daß die bis jetzt berechneten Raten wenigstens in einigen Fällen zu hoch sind. Die Entscheidung erfolgte auf Grund einer von der Society of American Florists anhängig gemachten Klage.

Congress Abgeordneter J. Hampton Moore hat von Kriegssekretär Taft ein Schreiben erhalten, in dem dieser das in verschiedenen Zeitungen Panamas und Jamaica's verbreitete Gerücht, die Vereinigten Staaten hätten für die während des Erdbebens in Kingston gelieferten Lebensmittel, Getreide etc. Bezahlung verlangt, als böswillige Erklärung bezeichnet.

Der ganze nördliche Teil von Texas wurde von einem furchtbaren Sturm heimgesucht, der zwei Menschenleben forderte. Am schlimmsten wüthete der Sturm in Antioch, einen Meilen nördlich von Sulphur Springs, in Halesboro, in Brazil und in Bird Wright, einem Städtchen von nur 300 Einwohnern, das beinahe vollständig zerstört wurde. Viele Personen sind in verschiedenen Städten und Ortschaften vermisst worden.

In Chicago sind bereits alle Vorlesungen getrossen, um etwa am 15. Juni mehrere Kliniken einzurichten, in denen Mütter freie Anweisungen betriebs der Erziehung ihrer Kinder gegeben werden. Es sind für den Zweck \$25,000 aufgebracht worden, mit welcher Summe man in mehreren bequem gelegenen Häusern einzelne Zimmer für den Zweck einrichten will.

Nach einer im Bundes-Districtgericht zu Indianapolis bekannt gegebenen Entscheidung wird es den Mitgliedern des sogenannten „Drug Trust“ für immer unterjagt, sich zu vereinigen, um die Preise zu regulieren, Kleinbändler, die die Preise niedriger machen, auf die „schwarze Liste“ zu setzen und sich zu weigern, mit ihnen in irgend eine Geschäftsverbindung zu treten.

Die Mitglieder der Wyoming Wool Growers Association haben den Schafzüchtern ein Circular zugehen lassen, in dem sie bitten mittheilen, daß die Wollhändler des Ostens sich vereinigt hätten, um die Wollpreise herunter zu halten. Die Schafzüchter werden aufgefordert, nicht unter dem im Jahre 1906 erzielten Preise zu verkaufen, und die Mitglieder des Wollhändler-Vereins erbeten sich, die Wolle zu diesem Preise eventuell selbst zu kaufen.

Nach einer Angabe des Präsidenten des „National Board of Underwriters“ in der abgehaltenen Jahresversammlung war der durch Erdbeben und Feuer im letzten Jahre in San Francisco an Eigentum verursachte Gesamtschaden in runder Summe \$350,000,000, und die verschiedenen Versicherungsgesellschaften bezahlten an Entschädigungen zusammen \$175,505,530.

Das von den Studenten der Princeton Universität herausgegebene Monatsblatt „Alumni Weekly“ enthält in seiner letzten Nummer die Ankündigung, daß die Universität während der letzten Wochen von Freunden der Hochschule, die ihren Namen nicht genannt haben möchten, \$1,200,000 geschenkt erhalten hat.

Der Sekretär Dover vom republikanischen Nationalcomite und Senator Dick von Ohio beantragten es als Verdienst, daß Senator Foraker und Geo. V. Cox zu Taft übergegangen sind und ihn als Präsidenten des National-ungarische Staatsbüdler zu pflegen. Die Versammlung, vor welcher er sprach, sagte schließlich in diesem Sinne.

nicht und Senator Foraker immer auf's neue in Harnisch gebracht hätte.

Zustand.

Dreißigdreißig Koreaner, unter diesen mehrere von sehr hohem Rang und einige der gelehrtesten Männer des Landes, sind unter Anklage, die Führer einer gefährlichen Verschwörung gewesen zu sein, in Haft genommen worden. Sie werden vor allem beschuldigt, die Ermordung von fünf Koreanern geplant zu haben, die den Vertrag zu Annahme eines japanischen Protektorats unterzeichneten.

Im preussischen Herrenhause kündigte Finanzminister Freyher v. Alveleben für das nächste Jahr eine erhebliche Erhöhung der Einkommensteuer an. Er erklärte, daß die Kosten für den Unterhalt der Volksschulen, die Erhöhung der Gehälter von Lehrern, Geistlichen und Beamten diesen Schritt gebieterisch erheißten.

Freitag Vormittag wurde den Bewohnern der Hauptstadt Madrid die frohe Kunde mitgeteilt, daß die Königin von Spanien kurz nach zwölf Uhr glücklich von einem Sohn entbunden wurde. Mutter und Kind befinden sich wohl und der König ist über die glückliche Entbindung und auch darüber, daß der neue Ankommling ein Thronerbe ist, außerordentlich erfreut. Der Kronprinz wird nach einer Verfügung der spanischen Regierung den Titel „Prinz von Asturias“ führen. Asturias war früher der von Bergen geschützte Zufluchtsort der ursprünglichen Bewohner von Spanien, die dort weder von den Römern noch von den siegreich vordringenden Mauren bezwungen werden konnten.

Deutschland und Großbritannien haben ein Übereinkommen betriebs ihrer verschiedenen jüdischen Controversen erzielt. Dies giebt Grund zu der Hoffnung, daß irgendwelche Meinungsverschiedenheiten, welche in der Zukunft entstehen, in freundschaftlicher Weise beglichen werden. Die Unterhandlungen, welche zu diesem Einvernehmen führten, fanden in London zwischen Herrn v. Lindquist, dem Gouverneur von Deutsch-Südwestafrika, und Dr. Jameson, dem Premier der Capcolonie, statt.

Wie aus Deutsch-Südwestafrika gemeldet wird, waren 15,000 Hereros, die es als nutzlos erkannt hatten, den deutschen Truppen weiteren Widerstand zu leisten, vor einiger Zeit nach Nordwesten weiter gezogen, um sich in der Gegend des Nagami Sees anzusiedeln. Nach schrecklichen Kämpfen waren aber nur 4000 der Leute am Orte ihrer Bestimmung angelangt, die übrigen 11,000 waren an Hunger und Durst zu Grunde gegangen.

Infolge der großen Zunahme der Auswanderung wird der ungarische Fabrikanten-Verein am 19. Mai eine Enquete über deren Ursachen beginnen in der Hoffnung, praktische Mittel zu finden, um die Leute in der Heimath festzuhalten. Mehrere Minister und hervorragende Politiker werden sich an der Enquete beteiligen. In den Kreisen der Industriellen und Landwirte werden über Mangel an Arbeitskräften in zahlreichen Bezirken Klagen laut. Viele Dörfer sind fast entvölkert von tüchtigen Arbeitern.

In deutschen Kreisen in Wien herrscht die größte Entrüstung über deutschfeindliche Demonstrationen, welche von Kroaten zu Abbazia in der istrischen Bezirkshauptmannschaft Bolosca veranstaltet worden sind. Das dortige deutsche Schulgebäude wurde in gemeiner Weise beschudelt und anderer Umfang angegriffen. Auf die Ermittlung der Thäter ist eine namhafte Belohnung ausgesetzt worden.

Das erste der zwölf Torpedoboote, die von der Elbinger Firma Schichau für die deutsche Regierung gebaut werden, ist fertig gestellt und als „S 138“ bezeichnet worden. Das Boot ist in jeder Beziehung modern, größer und schneller als die alten Torpedoboote, zweihundert Fuß lang und hat eine Wasserdrängung von 530 Tonnen. Die Dampfmaschinen haben 10,000 Pferdekraft.

Reichstags-Abgeordnete, welche der Koalition angehören, haben eine Aktion gegen die alldeutsche Bewegung in Südböhmen eingeleitet, welche neuerdings einen immer größeren Umfang angenommen hat. Kultusminister Graf Apponyi, welcher mit dieser Aktion sympathisiert, hielt jedoch eine Rede zu Vörsitz im Komitat Torontal und forderte die Deutschen auf, neben ihrer Muttersprache auch die national-ungarische Staatsbüdler zu pflegen. Die Versammlung, vor welcher er sprach, sagte schließlich in diesem Sinne.

Louis Konrad
305 LAKAWANNA AVE.
SCRANTON PA.

Achtet darauf, daß die von euch gekauften Güte vorstehende Handelsmarke haben, da dies eine Garantie des rechten Preises und der herrschenden Mode ist.

M. Bosak & Co.,
Dampfschiff Agentur
und
Ausländisches Wechsel Geschäft,
Coke Lakawanna und Washington Aves.,
Scranton, Pa.

Scranton's größter Juwelenladen
bietet Ihnen ein gefälliges Assortiment zur Auswahl.
Elegantes Lager von
Uhren, Diamanten und Schmucksachen.
Unter Vorbehalt umfaßt alles in dem Juwelengeschäft — von der besten Qualität zu mäßigen Preisen. Unter Auf als Verkäufer von guten und zuverlässigen Wand- und Tischuhren ist ein benedictinischer und wird von uns in Zukunft auch aufrecht erhalten werden.
A. E. Rogers,
218 Lakawanna Avenue, Trading Stamps.

Trinkt . . .
E. Robinson's Sons
Lager-Bier.
Dieses Bier ist an Geschmack und Güte nicht zu übertreffen.
Office und Brauerei:
135-138 Nord Siebente Straße.

Rettet die Kleinen
An Kolik leidende, wimmernde, schlaflose Kinder sofort erleichtert und schlaflose Muskeln, sowohl wie entkräftigte Lebenskraft bei Jung und Alt neu angeht durch den Gebrauch von
DR. F. W. LANGE'S
LACTATED TISSUE FOOD.
Sendet für erklärendes Büchlein.
Zum Verkauf bei Apothekern, Groceren und der Lakawanna Dairy Company.

Möbel für die Wohnung oder Office.
In einem Wort, dieses ist der Laden für prachtvolle Möbel zu erschwinglich niedrigen Preisen.
Die drei Stockwerke, welche dieser Möbeladen einnimmt, sind fastlich vollgegründet mit Möbeln von den neuesten Designs und besten Materialien. Die Möbelsätze sind achtsam angefertigt, genau poliert und fertlich inspektiert worden.
WILLIAMS & McANULTY, 129 Wyoming Avenue,
SCRANTON, PA.

Edw. Siebeler, Deutscher Grocer.
Importierte deutsche Delikatessen eine Spezialität.
530 Lakawanna Avenue.

Erinnert euch
beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt“ eine der besten in der Stadt ist.

Gebrüder Scherer's
Kekstone
Cracker & Cakes.
Bäckerei,
No. 343, 345 und 347 Broad Straße
gegenüber der Knopf-Fabrik,
Süd Scranton.

„Hotel Belmont,“
Lakawanna und Adams Avenues,
in nächster Nähe des Laurel Linie und des Lakawanna Bahnhofs.
Richard Kimmacher,
Eigentümer.
Das Hotel wird nach europäischem Plane geleitet. Die Räder, luftige Zimmer, prompter Service. Die besten Weine und importierten Getränke sind prima Cigarren.

Ebenso Brod jeder Art.

DER PENNSYLVANIER



Mischer Drucker! — Dheel von unfere Baure hen schon en Voi junge Hinkel, was in en bar Woche gut sen for d'r Markt zu nemme. Sell beahalt sich, beholds die Springhinkel bringe en guter Preis. In friehere Zeite hot mer selte vor Mol junge Hinkel gefehne, beholds die alte Hinkel sen net frieh glückli worre un von erte Maschin, was Dier ausbrichte, hot mer niz gewisht. Alleezeit kann mer die hölzig Glud — ewe so en Maschin — eniege Zeit im Johr, im Winter so wooh, wie im Summer, fesse, un wann dann die Junge raustumme, bo hot mer en Einrichting — en Bruber heefe se's — wo mer se lann schee warm halte. Genig eber kann felleroewo junge Hinkel reffe, wann er en fleee bifsel Achtig gebt. Ufhoers tocht fo en Maschin ebes un es is wie mit alle anere Sache: die billigste sen allfort die theierste, weil se net viel werth sen.

Do is d'r Hen brime am Berg. Er is fo was mer en Difter heest un lann schier eniege ebes mach. Im leishen Winter is er drum drangeen un hot ah fo en hölzig Glud — er hot en en Intubeheter geheue — ufgebaut. Er hot mit des Ding gewiese un erpleht, wie es schafft. Die Glud is mit ere Lamp warm geheue worre. Er hot dann ah jwos Dugeb Dier neigehu, die Lamp brunner gestellt un war schufur, daß in ehour zwanzig Dag meh wie en tunnert Wibies haus wäre. Verleht wäre ah, wann alles gut gange wär. Awer er hot seime's verheffe, die Lamp zu füle un am Morge dum sehnte Dag war die Lamp aus. Es war selte Nacht orig talt gewesht un die Dier ware gefrore. Des hot mol felle Hüchling gestelt. Er hot en bar Dier ufgemacht un se war grad weit genug gebricht, daß mer se zu niz meh hot brauche fenne, erest den Sä's fitere. En bar Dag drauf hot er's noch emol bromirt mit zwos Dugeb. Es is wieder en Zeit lang recht gut gange, bis fo ehour drei Dag es die Wibies hätte raustumme felle. Desmol war die Lamp zu hoch gebricht un hot zu viel Stiehm getreht, so daß des Zermetier in d'r Bar schier 250 Grad Hig geheue hot un die Dier all gefrore ware. Do hot d'r Hen gestucht wie en Tert un er hot die Hige genumme un die Maschin zu erheue un Hege verheffe.

Zum Jenker mit all dem neimodig Zeig! hot er gefast.
Vor zwee Woche hot er mit Wor gefasht, ich hot am Sunday zu ihm nimer komme, er wot mit mol ebes weisse. Ich bin ah hie un ich hab grad gefesse, daß er ebes hot, was ihm pleht, beholds er hot en breeter Grim ufgehat. „Nau tumm,“ hot er gefast, ich will Dier mol mel allerneister Intubeheter weisse. Du kannst Dich dann inweizege, daß ich recht gefast hab, wie ich gefast hab, daß d'r alt Weg allfort noch d'r bescht wär. — Er hot mich dann an sel Hinkelstall gefiehet un dort ware zwee mächtige Tertie-Henne, en jede mit dreihun muntere Wibies. „Wie d'r Dehkenner hochst Du des fertig gebricht?“ hot ich ihn gefrogt. „Jo, gell bo gücht!“ segt er. „Ich kann Dir sage, sell hot Stubieres genumme. Das fo en großer Tertie zwoemol so viel Dier briche kann, wie en gemeinlich Hinkel, wech en Feber. Awer d'r Drudel war, se hode zu mache. Do hab ich een Dag den alte Scharte gefesse, wie er ewe fertlich gefesse war. Er war hiegefall un hot net meh ufstehe fenne. Do is mir uf emol en Licht usgange. Ich hab zwee große Reshter gefezt un in jedes dreihig Dier gedhu. Dann hab ich mei Terties geholt un hab ihne Whistie egeschüht, bis se net meh sen siehe fenne, dann hab ich se un die Dier geholt un se sen ufhoers ah schee drufgeblieue. Zeber Morge un Dived hab ich ihne Hinge gewie un wie gut se ihr Duf gedhu hen, des pruht, daß se alle euns un die Dier ausgebricht hen. Wie die Junge hauk ware, do hen die Terties sel Whistie mel gehbraucht. Wie Du sehmst, temde se die Kleene, wie en gute Mutter. Des seht viel Batter un ich brauch ten Bruber. Gud, do hab ich alleweil schun wieder zwee hode un bis nächste Sunday is die Zeit uf. Geh mir noch mit d'r verbollte neimodige fram. Ich sag's noch emol, daß d'r alt Weg d'r bescht is. Ich hab genug Intubeheter un ich kann noch von Gild sage, daß mir domols net des Haus runnergebrannt is!“

Ich hab juchst gegudt, gehodt un gestaunt. Wenn ich's net selwoert gefesse hät, böt ich behschints net glasse, daß fo ebes häppne fenn.

D'r Hansjörg.

Für das Kleinste sowohl als für den Großpaar.
Es ist nicht allein gut für Erwachsene, sondern auch für Kinder, wenn sie geschäftig sind durch einen Vorrath von
Forni's
Alpenkräuter-
Blutbeleber
Er heilt sie wenn sie unwohl sind, reinigt und kräftigt das Blut und macht sie rüthig und stark. Er ist ein wirksames Hausmittel und heilbringend in jedem Alter. Er regulirt den Magen und befeht die Leber und die Nieren. Er ist keine Narkotikermittel. Er wird nur durch Spezial-Agenten oder direkt verkauft von
DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,
112-114 South Wayne Ave.,
CHICAGO, ILLINOIS.

Der deutsche Marmor.
Reide Marmorlager in Oesterreich und ihre rechtliche Ausweise.
Dah man auch in den Ländern deutscher Junge über reiche Schätze an theilweise sehr schönem Marmor verfügte, war allerdings schon den Künstlern und Baumeistern vergangener Jahrhunderte wohlbekannt, und bei vielen Monumentalwerken der deutschen Gothik und Renaissance ist deutscher Marmor — namentlich Marmor vom Unterberge — bereits in großem Umfang zur Verwendung gekommen. Aber die Verwerthung beschränkte sich doch fast ganz auf die den Brüchen zunächstliegenden Gegenden, und die Ausbeutung der vorhandenen natürlichen Schätze war keineswegs eine ihrem hohen Werthe entsprechende. Erst die neuere Zeit hat auch dem deutschen, bezw. österreichischen Marmor zur Geltung verholfen.

Für die Zwecke der eigentlichen hohen Kunst zwar, für Standbilder und andere figurliche Sculpturen, wird mit wenig Ausnahmen auch heute noch der Marmor aus Carrara und anderen italienischen Brüchen um seiner unerreichlichen Schönheit willen der Vorzug gegeben, aber überall da, wo es sich um die dekorative Ausschmückung prunkvoller Innenräume oder um Verzierungen der Außenarchitektur handelt, hat der deutsche Marmor dem italienischen in den letzten Jahrzehnten eine beständig wachsende Konkurrenz gemacht.

Die Gewinnung stellt bei der Mächtigkeit der Schichten eine recht mühselige und umständliche Arbeit dar. Zunächst müssen schmale Gänge, sogenannte Schrotte, in den Stein getrieben werden, die nur eben breit genug sind, daß von ihnen aus die eigentliche Arbeit, das Loslösen der Blöcke, vorgenommen werden kann. Es geschieht lediglich durch das Eintreten von eisernen Keilen, denen man zur Erleichterung des späteren Abgleitens schwere eiserne Hohlkugeln nachschleibt. Die Verwendung von Pulver und anderen Sprengmitteln ist ausgeschlossen, da man auf solche Weise niemals adabellere Blöcke in der gerade gewünschten Größe erhalten und außerdem zu viel kostbares Material zerstören würde.

Eine größere Anzahl von Arbeitern ist gleichzeitig damit beschäftigt, den Stoff von drei Seiten frei zu machen, bis er durch sein eigenes Gewicht auf der immer schräg angelegten Basis in's Gleiten kommt und sich gegen die Bruchhöhe hin in Bewegung setzt. Da sich dieser Zeitpunkt schwer mit Sicherheit vorausbestimmen läßt, ist bei der Arbeit die höchste Vorsicht und Aufmerksamkeit geloten, und die Unglücksfälle gehören deshalb in den Marmorbrüchen nicht zu den Seltenheiten.

Eine noch dem Prinzip des Gegenwichts konstruirte Bergbahn befördert mittelst zweier durch ein Drahtseil verbundener Wagen den Transport der Blöcke von den höhergelegenen Theilen des Bruches aus.

Während der Untersberger Marmor von gelblicher Farbe ist, liefern die benachbarten Admeter Brüche einen rothen Stein, der sich für Säulen und Wandbekleidungen einer besondern Beliebtheit erfreut.

Die Bevölkerung des russischen Reichs ist jetzt schon auf 60 typischen und gesonderten Rasengruppen zusammen.

Ein Forscher, der zum Tode verurtheilt ist, muß in Griechenland erst noch zwei Jahre warten, bis das Urtheil an ihm vollzogen werden darf.

Das Einwanderungsbureau des Bundes-Departments für Handel und Arbeit umfaßt in dem am 30. Juni 1906 abgeschlossenen Fiskaljahre 1198 Angekesselte.

Ein Klappbett, das auf einem Motorwagen transportirt werden kann, hat ein heller Kopf erfunden. Das Bett kann, wenn geöffnet, als Tisch verwendet werden, während es geschlossen als Vorderfuß des Bettes dient. Außer einer Matrize enthält das Bett auch noch pneumatische Kissen.

„Nächst zur Bank.“
Castleberg
gibt ihnen mehr Kredit, wie irgend ein anderer Platz in der ganzen Stadt. Erlangt eure Hochzeitgeschenke bei Castleberg — sie werden von zuverlässiger Qualität sein und niedrigstem Preise, und Sie brauchen auch nicht die Börse anzustrengen, denn nur **Ein Dollar oder so die Woche kauft** eine prachtvolle Diamant Brustnadel, reine weiße Steine, 14 Karat Gold, zu \$70 — \$7.00 Paar und \$1.50 wöchentlich.
Castleberg's
See Dire Jewels Co.,
417 Spruce Straße.

GARGLE-ARGLE
kurirt
Wehen Hals.
Ebenfalls Konjunktiv, Bräune, wehen Mund, Kropfgeschwüre und alle Leiden des Halses und Mundes.
Etern sollten Gargle-Argle den Kindern geben beim ersten Anzeichen eines Halsleidens, um die so gefährliche Diphtheritis zu verhüten. Kein Haushalt sollte ohne dasselbe sein. Holt es heute.
Bei der Zusammenlegung dieses Heilmittels profitiren wir durch die Erfahrung anderer. Gargle-Argle enthält kein Eisen und ist daher absolut nicht den Zähnen schädlich.
Zum Verkauf bei Matthews Bros. und anderen Apothekern, 25 Cents.

Hermann Gogolin,
Besitzer des
Hermann Cafe's,
318-320 Spruce Straße,
(neben dem Post Bureau.)
Delicious and invigorating Beer frisch an Zapf. Feinste Cigars und Cigaretten.
Während des Tages warmer Lunch, ebenfalls Samstag Abends.

MAGAZINE READERS
SUNSET MAGAZINE
beautifully illustrated, good stories and articles about California and all the Far West. \$1.50 a year
CAMERA-CRAFT
devoted each month to the artistic reproduction of the best work of amateur and professional photographers. \$1.00 a year
ROAD OF A THOUSAND WONDERS
a book of 75 pages, containing 120 colored photographs of picturesque spots in California and Oregon. \$0.75
Total . . . \$3.25
All for . . . \$1.50
Address all orders to
SUNSET MAGAZINE
Flood Building San Francisco
Druck-Verarbeiten jeder Art in der „Wochenblatt“ Druckerei.